

DER VERLAUF DES ERSTEN WELTKRIEGS

Westfront		Ostfront		weitere Kriegsschauplätze	
1914					
Aug.:	franz. Angriffe im Elsass und in Lothringen scheitern	26. – 30.8.	Schlacht bei Tannenberg: Einschließung der russ. Narew-Armee	Sept. – Nov.	Togo, Dt.-Neuguinea, die dt. Pazifikinseln und Tsingtao kapitulieren
6. – 9.9.	Schlacht an der Marne: dt. Durchbruch auf Paris verhindert ⇒ Stellungskrieg	6. – 15.9.	Schlacht an den Masurischen Seen: die Russen räumen Ostpreußen		
14.9	Ablösung des dt. Generalstabschefs v. Moltke durch v. Falkenhayn	Aug. – Sept.	zwei Schlachten bei Lemberg: der österr. Angriff scheitert		
		seit Dez.	Winterschlacht in den Karpaten		
1915					
Febr. – März	Winterschlacht in der Champagne: franz. Durchbruchversuch scheitert	Juli – Sept.	dt.-österr. Offensive bleibt stecken	Apr.	all. Landung an den Dardanellen
April – Mai	Schlacht bei Ypern: erster Giftgas-einsatz, geringe dt. Geländegewinne			Juni	Beginn der Isonzo-Schlachten: ital. Durchbruch scheitert
Sept. – Nov.	Herbstschlacht in der Champagne: keine Entscheidung			Juli	Dt.-Südwestafrika kapituliert
				Okt.	Offensive der Mittelmächte auf Serbien: Eroberung Belgrads

1916

Febr. – Juli	Schlacht um Verdun: Eroberung der Forts Douaumont und Vaux durch die Deutschen	seit Juli	Brussilow-Offensiven: russ. Durchbruch scheitert	Jan.	die Alliierten räumen den Brückenkopf an den Dardanellen
Juni – Nov.	Schlacht an der Somme: brit.-franz. Durchbruchversuch scheitert			Febr.	Kamerun kapituliert
Aug.	Ablösung v. Falkenhayns durch v. Hindenburg und Ludendorff			Aug. - Dez.	dt.-österr. Offensive gegen Rumänien: Besetzung Bukarests
Okt. – Dez.	Rückeroberung der Forts bei Verdun durch die Franzosen				

1917

Febr. – März	dt. Rückzug in die „Siegfriedstellung“	seit Juli	dt.-österr. Gegenoffensive	Okt.	Durchbruch der Mittelmächte am Isonzo: ital. Rückzug bis hinter die Piave
--------------	--	-----------	----------------------------	------	---

1918

März – Juli	dt. Frühjahrsoffensiven: geringe Geländegewinne, Durchbruchversuch scheitert	3.3.	Friede von Brest-Litowsk zwischen den Mittelmächten und Russland	7.5.	Friede von Bukarest zwischen den Mittelmächten und Rumänien
Juli – Aug.	all. Gegenoffensive			Juni	österr. Offensive an der Piavemündung scheitert
8.8.	all. Tankangriff von Amiens („schwarzer Tag des dt. Heeres“)			Sept.	all. Durchbruch in Palästina und Mazedonien
Aug. – Sept.	dt. Rückzug in die „Siegfriedstellung“			30.9.	Bulgarien unterzeichnet den Waffenstillstand
Sept.	v. Hindenburg und Ludendorff verlangen einen Waffenstillstand			30.10.	die Türkei unterzeichnet den Waffenstillstand
3./4.10.	dt. Waffenstillstandsangebot an den US-Präs. Wilson			3.11.	Österreich unterzeichnet den Waffenstillstand
11.11.	Deutschland unterzeichnet den Waffenstillstand			14.11.	Dt.-Ostafrika kapituliert